

Checkliste Baustrom-Beantragung bei der Firma Schilling

Die genauen Kosten zur Errichtung Ihres Baustellenverteilers entnehmen Sie bitte dem Angebot in Ihrem Anschreiben. Eine grobe Übersicht finden Sie weiter unten. Bei größeren Entfernungen empfiehlt es sich, einen Elektriker vor Ort zu beauftragen. Dieser kann kurzfristig reagieren, falls es einmal zu einem technischen Defekt kommen sollte. Somit können Bauverzögerungen verhindert werden...

Das Formular zur Beantragung des Baustroms beim Versorger füllt grundsätzlich nur der Elektriker aus, der den Baustellenverteiler auch errichtet!

- **Schriftliche Beauftragung der Firma Schilling drei Wochen im Voraus:** formlos, per E-Mail (info@schillingelektro.de) mit folgenden Angaben:
- **Datum:** Wann genau wird der Baustrom benötigt?
- **Anschlussmöglichkeit vor Ort:** Gibt es einen Verteilerkasten vom Versorger oder eine Hausanschlusssäule vom Nachbarn, die nicht weiter als 30m entfernt steht und genutzt werden kann? Hier benötigen wir den vollständigen Namen des Nachbarn sowie eine Einverständniserklärung zum Betreten des Grundstücks und des Anschlusses an fremdes Eigentum.
Straßenüberquerungen sind nicht möglich!

Sie erhalten von uns eine Bestätigung auf Ihre Mail und ein Inbetriebsetzungsformular - Baustrom zur Unterschrift (falls vom Versorger benötigt). Anschließend kümmern wir uns um die Terminierung und den Anschluss des Baustellenverteilers.

Die Miete für den Baustellenverteiler wird nur bis zum Tag der Zählermontage berechnet. Ab diesem Tag beziehen Sie den regulären Haushaltsstrom und die Miete wird hinfällig. Die Abholung des Verteilers erfolgt von uns zum Ende des Bauablaufs eigenständig und bedarf keines weiteren Auftrags.

Kosten für Lieferung und Anschluss des Baustellenverteilers (zuzüglich der Tagesmiete und den Zählerbereitstellungskosten Ihres Versorgers):

- 50 km - ca. 590 €
- 100 km - ca. 1080 €
- 150 km – ca. 1390 €
- 200 km – ca. 1590 €

